

Rechtzeitig Kontakte knüpfen

25 Unternehmen präsentieren sich beim „Kontaktforum 2001“ am 29. Mai an der Montanuniversität Leoben. Mit dem Ziel, künftige Mitarbeiter/innen zu gewinnen.

Die Absolvent/innen der Montanuniversität Leoben sind am Arbeitsmarkt sehr gefragt. Schon in der Endphase des Studiums erhalten sie Jobangebote und werden nicht selten gleich direkt von der Uni „abgeworben“. Das Interesse von Unternehmen, schon früh Kontakt zu den Studierenden zu knüpfen, ist also groß.

Neben dem PraxisScheck-Modell der Montanuniversität, für das Firmen und Institutionen schon über 1,8 Millionen Schilling für Studienanfänger/innen gesponsert haben, gibt es beim „Kontaktforum 2001“ eine weitere Möglichkeit, die Beziehungen zwischen Wirtschaft, Studierenden und Universität zu intensivieren.

Nach wie vor erhält das Team der IAESTE Leoben, einer internationalen Studentenorganisation mit dem Ziel der Vermittlung von Praktika, Anfragen von interessierten Unternehmen. Klemens Unger, für die Organisation des Kontaktforums verantwortlich, muss aber abwinken: „Wir haben leider nicht genügend Platz, damit sich alle interessierten Firmen präsentieren können.“

Die Liste der Unternehmen dominieren bekannte Namen wie Philips, VW, VOEST ALPINE, OMV, Lafarge Perlmooser, Magna Steyr, AMAG oder max.mobil.

Das Kontaktforum 2001 findet am 29. Mai von 9 bis 17 Uhr an der Montanuniversität statt. Neben der Ausstellung bietet sich den Firmen auch die Möglichkeit, sich in einer halbstündigen Präsentation den Studierenden vorzustellen. Diese Firmenmesse ist nach dem großen Vorjahreserfolg bereits die zweite Recruiting-Veranstaltung dieser Art an der Leobener Universität.

Weitere Infos:

IAESTE an der Montanuniversität Leoben, Klemens Unger, Tel. 0676/9332085,

E-Mail: kontaktforum@iaeste.or.at